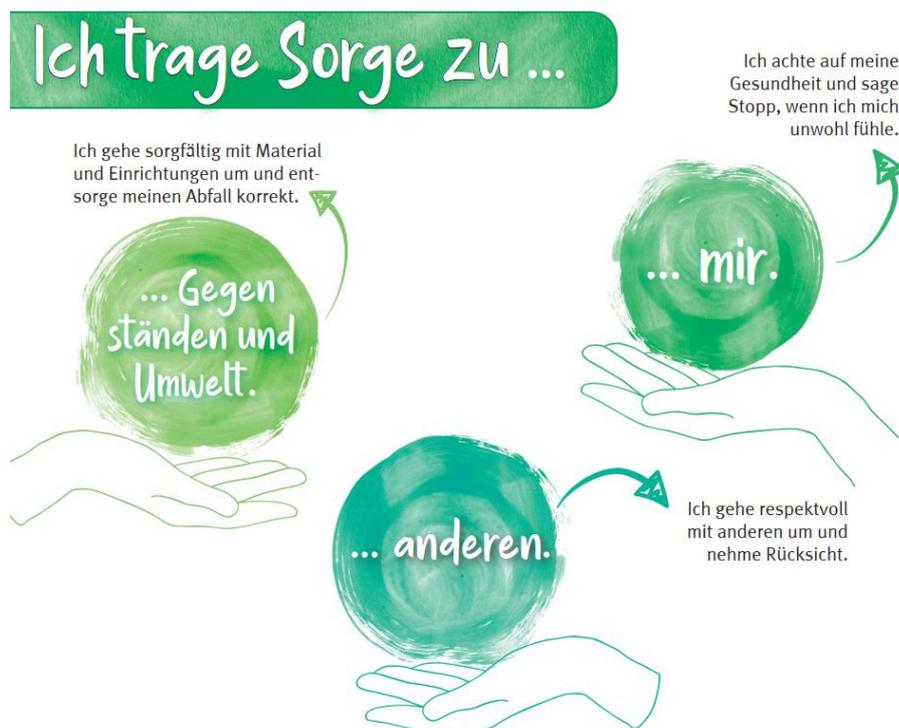


Schulhausordnung Sunnegrund

Unsere gemeinsamen Haltungen auf dem Sunnegrundareal

Die Schulhausordnung Sunnegrund trägt die gelebten Haltungen auf dem Sunnegrundareal zusammen. Sie hält fest, an welchen Verhaltensweisen wir uns orientieren und welche Grenzen beachtet werden müssen. Die Grundsätze der Schulhausordnung haben zum Ziel, dass sich alle Schülerinnen und Schüler auf dem Schulareal wohlfühlen.



Ich respektiere Grenzen ...



Was bedeuten die einzelnen Farbkugeln?

Ich trage Sorge zu mir

Ich achte auf meine Gesundheit und sage Stopp, wenn ich mich unwohl fühle.



- Die Schüler/innen tragen dem Wetter und der Jahreszeit angepasste Kleidung.
- Die Schüler/innen spüren, wenn sie sich in einer Situation/einem Spiel nicht mehr wohl fühlen.
- Die Schüler/innen sagen Stopp, wenn für sie jemand eine Grenze überschreitet.

Ich trage Sorge zu anderen

Ich gehe respektvoll mit anderen um und nehme Rücksicht.



- Die Schüler/innen achten im Schulhaus auf eine angemessene Lautstärke. (sprechen statt schreien)
- Die Schüler/innen bewegen sich im Schulhaus in einem angemessenen Tempo. (gehen statt rennen)
- Die Schüler/innen setzen sich für das Wohlbefinden aller ein. (schauen hin statt zu)
- Die Schüler/innen erkennen gefährliche Situationen, reagieren darauf und/oder holen Hilfe.
- Die Schüler/innen spüren, wenn sie bei anderen eine Grenze überschreiten, bevor diese Stopp sagen muss.

Ich trage Sorge zu Gegenständen und Umwelt

Ich gehe sorgfältig mit Material und Einrichtungen um und entsorge meinen Abfall korrekt.



- Die Schüler/innen halten Ordnung: In der Garderobe gehören die Kleider an den Haken und die Schuhe auf den Rost.
- Die Schüler/innen essen ihr Znüni draussen.
- Die Schüler/innen übernehmen Verantwortung, indem sie Abfall korrekt entsorgen.

Ich respektiere Grenzen - Ich respektiere die Anweisungen der Lehrpersonen und Erwachsenen.

3/3



- Die Schüler/innen nehmen Rückmeldungen der Lehrpersonen an und nutzen sie als Lerngelegenheit.
- Die Schüler/innen und die Lehrpersonen achten auf eine angemessene Sprache, kommunizieren klar und hören einander zu.

Ich respektiere Grenzen - Ich nutze mobile Geräte nur im Unterricht zum Lernen.



- Die Schüler/innen wissen, dass unter mobilen Geräten folgende Geräte zu verstehen sind: Laptops, Handys, iPads, ...
- Die Schüler/innen tragen ihre mobilen Geräte auf dem Schul- und Pausenareal weder hör- noch sichtbar herum*.
- Die Nutzung von Smartwatches ist grundsätzlich erlaubt, sofern nur die Uhrfunktion genutzt wird. Es ist in der Kompetenz der Lehrperson, weitere Regeln in ihrem Unterricht anzuwenden.

*Die Regelung gilt analog den Zeiten zum Fahrverbot (Montag bis Freitag 7.15 - 16.30 Uhr / mittwochs von 7.15 bis 12.00 Uhr).

Ich respektiere Grenzen - Ich beachte die Regeln auf dem Pausenareal



- Die Schüler/innen halten sich an die Abmachungen auf dem Pausenareal
- Die Schüler/innen beachten das Fahrverbot* an den Wochentagen von 7.15 - 16.30 Uhr (mittwochs von 7.15 bis 12.00 Uhr).
- Die Schüler/innen deponieren ihre Fahrgeräte ordentlich in den dafür vorgesehenen Ständern.
- Die Schüler/innen verbringen ihre Pausen im Freien.
- Die Schüler/innen bleiben auf dem Areal.
- Die Schüler/innen achten darauf, dass die Seilbahn nur von einer Person benutzt wird.
- Die Schüler/innen spielen mit Basketbällen und Fussbällen auf den dafür vorgesehenen Plätzen.
- Die Schüler/innen werfen Schneebälle auf dem Kunstrasen hinter der Dreifachturnhalle.
- Die Schüler/innen beachten die vorgegebenen Wochentage, an denen sie den Kunstrasen nutzen können.

*Die Regelung gilt für Fahrräder, Kickboard, Skateboard und vergleichbare Fahrgeräte. Kinder in der Nachmittagsbetreuung der Schule plus sind von dieser Regelung ausgenommen, insofern sie von einer Betreuungsperson beaufsichtigt werden.